



Presseinformation der AUVA-Landesstelle Graz

11. November 2016

BOY'S DAY im AUVA-Unfallkrankenhaus Graz

Am 10. November „schnupperten“ 733 Jungs im Alter von zwölf bis 14 Jahren beim so genannten „Boy's Day“ in sozialen Einrichtungen oder Ausbildungsstätten in der ganzen Steiermark.

Sie plauderten vor Ort mit Männern, die dort schon oft jahrelang arbeiten. Konnten so in Erfahrung bringen, was „cool“ daran ist, und was „happig“. Und natürlich auch, was MANN dort verdienen kann.

Die Burschen der NMS Graz-Andritz besuchten an diesem Tag das AUVA-Unfallkrankenhaus Graz, wo sie von Oberarzt Dr. Martin Sauerschnig, DGKP Barbara Simitz, der stellvertretenden Pflegedienstleiterin Luise Safner, MSc sowie dem Direktor der AUVA-Landesstelle Graz, DI Dr. Hannes Weißenbacher empfangen und begleitet wurden. Im Zuge ihres Besuches im UKH Graz erlangten sie Einblick in die Abläufe des Hauses und erhielten einen Überblick über die verschiedensten Berufssparten, die in diesem Krankenhaus zum Einsatz kommen.

Über die AUVA:

Bei der AUVA sind rund 4,8 Millionen Personen gesetzlich gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten versichert. Die AUVA finanziert ihre Aufgaben fast zur Gänze aus Pflichtbeiträgen der Dienstgeber und übernimmt dafür die Haftung für Arbeitsunfälle und das Auftreten von Berufskrankheiten. Prävention ist die Kernaufgabe der AUVA, denn Unfallverhütung und die Vorbeugung von Berufskrankheiten senken die Kosten für die weiteren Kernaufgaben Heilbehandlung, Rehabilitation und finanzielle Entschädigung von Unfallopfern.

Die AUVA betreibt die Unfallkrankenhäuser Meidling und Lorenz Böhler in Wien, die Unfallkrankenhäuser Graz, Linz, Salzburg, Klagenfurt und Kalwang sowie die Rehabilitationszentren Meidling, Weißer Hof in Niederösterreich, Häring in Tirol und die Rehabilitationsklinik Tobelbad in der Steiermark. In den Einrichtungen der AUVA werden jährlich über 370.000 Patientinnen und Patienten behandelt, davon mehr als 46.000 stationär.